

## Ausbildung in chinesischer Medizin:

**1998**

Ausbildung in traditionell thailändischer Akupressur

**2003-2006**

Studium der Akupunktur & TCM  
Universität Witten/Herdecke

**2005**

Studienaufenthalt an der China  
Medical University Taichung, Taiwan

**2006-2007**

Ausbildung in Tuina, ärztliche chinesische Heilmassage,  
Universität Witten/Herdecke

**2007**

Studienaufenthalt Universitätsklinik  
für Naturheilkunde & TCM der Universität Duisburg/Essen

**2007-2009**

Chinesische Kräutertherapie, Universität  
Witten/Herdecke

### Studienaufenthalte

in Malawi, England, Albanien, USA und Taiwan



Haben Sie noch Fragen?

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne. Auf Wunsch wird sich unser Arzt für chinesische Medizin gerne mit Ihnen in Verbindung setzen. Nach einer Anamneseerhebung und Untersuchung können wir dann mit Ihnen ein angepasstes Therapiekonzept erarbeiten. Bisher ist dieses Angebot für Sie während des stationären Aufenthaltes und der Geburtsvorbereitung kostenfrei – als Service für Ihre Gesundheit.



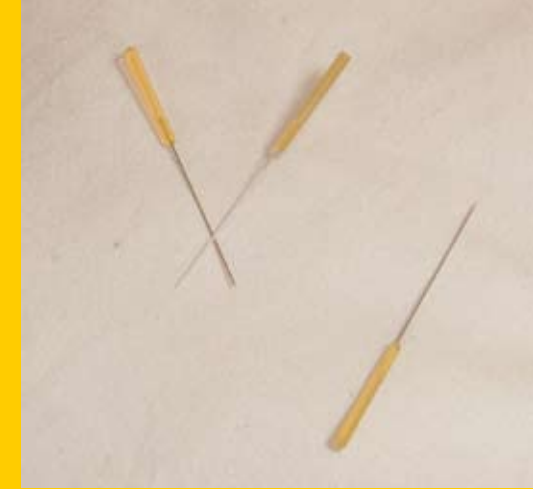
**TCM**  
Traditionell  
Chinesische  
Medizin

*Eine sanfte Medizin  
als Erweiterung  
Ihrer konventionellen  
Therapie*



Dr. med.  
Martin Warnke  
Ihr Arzt  
für  
chinesische  
Medizin

Evangelische Kliniken Gelsenkirchen  
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Munckelstraße 27  
45879 Gelsenkirchen  
Tel.: 0209 - 160 1202



## Was ist TCM?

Die traditionelle chinesische Medizin hat ihren Ursprung in einer rund 3000 Jahre alten Theorie und Praxis, die seitdem kontinuierlich verbessert und erweitert wurden. Damit ist sie eine der ältesten Formen der Medizin.

## Das Qi

„Qi“ bezeichnet eine Form von Energie, die unser Körper benötigt, um zu funktionieren. Qi wird von Außen durch Nahrung und die Atmung aufgenommen. Die Kostbarste aller Energien wird uns vor der Geburt von unseren Eltern gegeben. Durch unseren Lebenswandel können wir Qi konservieren. Qi zirkuliert in unserem Körper auf sogenannten „Meridianen“. Qi kann in „Blut“ umgewandelt werden, das wir für unsere Muskeln benötigen. Blut ist somit eine Form von Energie. Besonderes Blut sorgt für eine regelmäßige Regelblutung.

## Organe

Die Organe werden den 5 Elementen zugeordnet. Sie haben alle eine wichtige Funktion in der Gewinnung von Qi aus der Nahrung und der Luft und sie steuern unsere Körperfunktionen.

## Krankheit

Krankheit entsteht durch eine Störung in der Blut- und Qizirkulation oder durch eine Störung im Zusammenspiel der einzelnen Organe. Dies kann durch äußere Einflüsse wie klimatische ernährungsbedingte Faktoren oder aber auch durch innere Ursachen bedingt sein. Um diese Störungen zu behandeln muss man also die Qi- und Blutzirkulation beeinflussen und die inneren Organe ins Gleichgewicht bringen. Hierbei kann nicht ein Organ alleine, sondern es muss immer das Zusammenspiel aller Organe betrachtet werden. Nur eine Behandlung des gesamten Organismus verschafft Linderung. Dies ist der ganzheitliche Ansatz der TCM.

## Therapiemöglichkeiten

Die TCM vereint mehrere Methoden miteinander. Mithilfe der Akupunktur wird versucht den Energiefluss im Körper und die inneren Organe wieder in Einklang zu bringen. So können Schmerzen gelindert oder dem Körper neue Kraft gegeben werden. Mit Hilfe der Ernährungslehre führen wir dem Körper wichtige Stoffe zu. Bewegungsübungen wie das Qi Gong können über einen längeren Zeitraum dem Körper neue Kraft verleihen und Krankheiten abwenden. Die Kräutertherapie kann innere Erkrankungen lindern und zum Einsatz kommen, wenn eine reine Akupunkturbehandlung nicht ausreichend zum Erfolg führt.

## Diagnostisches Vorgehen

Für eine wirkungsvolle Therapie ist eine eingehende Erhebung des Krankheitsverlaufes notwendig. Weiterhin erfolgt eine Untersuchung der Zunge und des Pulses, um die richtige Therapiestrategie auszuwählen. Beide sind eng mit dem Körper verknüpft. So zeigen sich chronische Erkrankungen an Zunge und Puls.

## Bei welchen Beschwerden hilft TCM?

- Regelbeschwerden
- Geburtsvorbereitende Behandlung
- während & nach der Geburt
- Beckenendlage
- Rückenbeschwerden
- Kopfschmerzen / Migräne
- Chronische schwere Erkrankungen
- Begleitend nach Operationen
- Zur Schmerztherapie
- Bei Verdauungsbeschwerden
- Begleitend bei Tumorerkrankungen
- Kinderwunschbehandlung
- Und vielen anderen Beschwerdebildern